

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Köln, Stadt
Juli 2022



**Sperrfrist:
29.07.2022, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Köln, Stadt
Berichtsmonat:	Juli 2022
Erstellungsdatum:	26.07.2022
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	31.08.2022
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
E-Mail:	Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0211 / 4306-331
Fax:	Fax: 0211 / 4306-470
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Juli 2022.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

Grundsicherungsstatistik

Ab dem Berichtsmonat Juni 2022 kann es bei den zeitlich hochgerechneten Daten zu größeren Abweichungen zum endgültigen Wert nach dreimonatiger Wartezeit kommen. Hintergrund ist Rechtskreiswechsel von Personen aus der Ukraine aus dem Bereich des Asylbewerberleistungsgesetzes in den Bereich des SGB II. Für diese bisher einmalige gebündelte Aktion fehlen dem Rechenmodell die Erfahrungswerte, sowohl was regionale Aspekte als auch das Nacherfassungsverhalten angeht.

Unterbeschäftigung

Die Unterbeschäftigungsstatistik wurde zum Oktober 2021 rückwirkend bis Januar 2009 revidiert. Aufgrund einer verbesserten Abgrenzbarkeit in der Förderstatistik fließt die Beschäftigtenqualifizierung als Teil der Förderung der beruflichen Weiterbildung nicht mehr in die Unterbeschäftigungsrechnung ein. Aufgrund der niedrigen Gesamtfallzahl an Beschäftigtenqualifizierungen sind die Abweichungen zu bisher veröffentlichten Ergebnissen zur Unterbeschäftigung auf Bundesebene mit ca. 1 Prozent gering. Details finden Sie im Methodenbericht unter [Grundlagen > Methodik und Qualität > Methodenberichte und Hintergrundinfos > Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)

Seit Juni 2002 hat eine partielle Revision eines Merkmals der Beschäftigungsstatistik auch geringfügige Auswirkungen auf die Unterbeschäftigung. Für den Zeitraum Januar 2007 bis Februar 2020 änderten sich die Eckwerte, weil bundesweit durchschnittlich knapp 400 Förderungen beruflicher Weiterbildung mehr als zuvor zur Unterbeschäftigung gezählt werden.

Übergreifendes

Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 geändert: Staatenlose und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit werden nun nicht mehr unter „Keine Angabe“, sondern zu den Ausländern gezählt. Details dazu finden Sie in der Hintergrundinfo „Statistiken nach Staatsangehörigkeit – neue Zuordnung von Staatenlosen und Personen ohne Angabe der Staatsangehörigkeit“ auf unserer Internetseite [Grundlagen > Methodik und Qualität > Methodenberichte und Hintergrundinfos > Übergreifende Themen](#).

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Köln, Stadt

Juli 2022

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	18
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	19

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Köln, Stadt
 Juli 2022

Merkmale	Jul 2022	Jun 2022	Mai 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2021		Jun 2021	Mai 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	88.669	86.477	84.888	2.192	2,5	-5.371	-5,7	-8,8	-11,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	52.628	50.926	50.930	1.702	3,3	-4.543	-7,9	-11,2	-11,6
54,1% Männer	28.457	27.836	28.006	621	2,2	-2.851	-9,1	-12,2	-12,2
45,9% Frauen	24.171	23.090	22.924	1.081	4,7	-1.691	-6,5	-10,0	-10,8
6,8% 15 bis unter 25 Jahre	3.583	3.221	3.171	362	11,2	-572	-13,8	-17,6	-19,3
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	659	590	576	69	11,7	-37	-5,3	-11,1	-14,0
31,8% 50 Jahre und älter	16.726	16.566	16.570	160	1,0	-926	-5,2	-6,7	-6,5
20,4% dar. 55 Jahre und älter	10.754	10.665	10.654	89	0,8	-126	-1,2	-2,2	-1,8
49,2% Langzeitarbeitslose	25.894	26.076	26.315	-182	-0,7	-2.275	-8,1	-8,2	-5,1
5,7% Schwerbehinderte Menschen	3.018	2.997	2.984	21	0,7	-190	-5,9	-6,5	-5,9
41,6% Ausländer	21.895	20.939	20.721	956	4,6	-1.212	-5,2	-10,6	-11,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	9.897	8.085	7.210	1.812	22,4	547	5,9	-3,4	-10,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	3.843	3.255	3.517	588	18,1	34	0,9	-3,3	-9,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	2.994	2.401	1.674	593	24,7	-472	-13,6	-23,3	-17,8
seit Jahresbeginn	56.320	46.423	38.338	x	x	-5.276	-8,6	-11,1	-12,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	8.212	8.073	7.861	139	1,7	-1.307	-13,7	-6,2	-8,4
dar. in Erwerbstätigkeit	2.829	3.176	3.337	-347	-10,9	-702	-19,9	-10,4	-9,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	2.237	1.889	1.622	348	18,4	-708	-24,0	-20,8	-13,7
seit Jahresbeginn	55.666	47.454	39.381	x	x	-5.722	-9,3	-8,5	-9,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,7	8,4	8,4	x	x	x	9,4	9,5	9,5
dar. Männer	9,1	8,9	8,9	x	x	x	9,9	10,1	10,1
Frauen	8,3	7,9	7,8	x	x	x	8,9	8,8	8,8
15 bis unter 25 Jahre	6,1	5,5	5,4	x	x	x	7,1	6,7	6,7
15 bis unter 20 Jahre	6,2	5,6	5,4	x	x	x	6,5	6,2	6,3
50 bis unter 65 Jahre	9,4	9,3	9,4	x	x	x	10,1	10,2	10,1
55 bis unter 65 Jahre	10,0	10,0	10,0	x	x	x	10,5	10,6	10,5
Ausländer	19,0	18,1	18,0	x	x	x	20,4	20,7	20,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,3	9,0	9,0	x	x	x	10,2	10,3	10,3
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	58.322	56.694	56.812	1.628	2,9	-5.652	-8,8	-11,4	-12,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	64.745	63.107	63.432	1.638	2,6	-5.612	-8,0	-10,5	-11,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	64.931	63.305	63.642	1.626	2,6	-5.624	-8,0	-10,5	-11,2
Unterbeschäftigungsquote	10,5	10,2	10,3	x	x	x	11,4	11,5	11,6
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	11.295	11.011	11.123	284	2,6	-2.013	-15,1	-17,0	-20,2
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	80.729	80.737	78.798	-8	0,0	-4.843	-5,7	-6,7	-9,4
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	31.110	31.190	30.247	-80	-0,3	-1.344	-4,1	-4,6	-8,0
Bedarfsgemeinschaften	58.722	58.757	57.450	-35	-0,1	-3.773	-6,0	-7,1	-9,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	1.174	1.360	1.445	-186	-13,7	-794	-40,3	-3,3	12,6
Zugang seit Jahresbeginn	10.020	8.846	7.486	x	x	-85	-0,8	8,7	11,2
Bestand	6.386	6.353	5.899	33	0,5	1.571	32,6	57,7	60,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Köln, Stadt
 Juli 2022

Merkmale	Jul 2022	Jun 2022	Mai 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2021		Jun 2021	Mai 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	23.055	22.740	22.523	315	1,4	-3.186	-12,1	-14,9	-17,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	13.439	12.636	12.731	803	6,4	-2.592	-16,2	-20,6	-23,1
57,3% Männer	7.705	7.275	7.347	430	5,9	-1.457	-15,9	-21,4	-23,7
42,7% Frauen	5.734	5.361	5.384	373	7,0	-1.134	-16,5	-19,5	-22,1
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	1.244	999	933	245	24,5	-243	-16,3	-21,8	-27,8
0,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	113	88	77	25	28,4	-7	-5,8	-13,7	-16,3
32,7% 50 Jahre und älter	4.393	4.410	4.507	-17	-0,4	-1.058	-19,4	-20,1	-20,6
24,9% dar. 55 Jahre und älter	3.345	3.348	3.419	-3	-0,1	-515	-13,3	-13,9	-14,1
9,5% Langzeitarbeitslose	1.281	1.311	1.365	-30	-2,3	-549	-30,0	-30,6	-28,2
6,1% Schwerbehinderte Menschen	825	807	786	18	2,2	-116	-12,3	-13,9	-15,9
26,5% Ausländer	3.565	3.445	3.448	120	3,5	-836	-19,0	-23,6	-27,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.053	4.009	3.647	1.044	26,0	251	5,2	1,0	-11,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	3.068	2.557	2.572	511	20,0	-25	-0,8	-4,9	-11,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.308	824	555	484	58,7	105	8,7	6,9	-16,7
seit Jahresbeginn	29.267	24.214	20.205	x	x	-2.964	-9,2	-11,7	-13,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.965	3.868	3.692	97	2,5	-328	-7,6	-7,9	-20,2
dar. in Erwerbstätigkeit	1.942	2.183	2.206	-241	-11,0	-494	-20,3	-12,8	-16,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	788	641	416	147	22,9	175	28,5	12,9	-29,7
seit Jahresbeginn	26.711	22.746	18.878	x	x	-5.303	-16,6	-17,9	-19,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,1	2,1	x	x	x	2,6	2,6	2,7
dar. Männer	2,5	2,3	2,3	x	x	x	2,9	2,9	3,1
Frauen	2,0	1,8	1,8	x	x	x	2,4	2,3	2,4
15 bis unter 25 Jahre	2,1	1,7	1,6	x	x	x	2,5	2,2	2,2
15 bis unter 20 Jahre	1,1	0,8	0,7	x	x	x	1,1	1,0	0,9
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,5	x	x	x	3,1	3,1	3,2
55 bis unter 65 Jahre	3,1	3,1	3,2	x	x	x	3,7	3,7	3,8
Ausländer	3,1	3,0	3,0	x	x	x	3,9	4,0	4,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,4	2,2	2,3	x	x	x	2,9	2,8	3,0
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	13.780	12.985	13.016	795	6,1	-2.719	-16,5	-21,1	-23,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	15.170	14.499	14.632	671	4,6	-3.033	-16,7	-20,7	-23,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	15.334	14.672	14.810	662	4,5	-3.024	-16,5	-20,4	-22,7
Unterbeschäftigungsquote	2,5	2,4	2,4	x	x	x	3,0	3,0	3,1
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	11.295	11.011	11.123	284	2,6	-2.013	-15,1	-17,0	-20,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Köln, Stadt
 Juli 2022

Merkmale	Jul 2022	Jun 2022	Mai 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2021		Jun 2021	Mai 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	65.614	63.737	62.365	1.877	2,9	-2.185	-3,2	-6,3	-8,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	39.189	38.290	38.199	899	2,3	-1.951	-4,7	-7,6	-6,9
53,0% Männer	20.752	20.561	20.659	191	0,9	-1.394	-6,3	-8,4	-7,2
47,0% Frauen	18.437	17.729	17.540	708	4,0	-557	-2,9	-6,7	-6,6
6,0% 15 bis unter 25 Jahre	2.339	2.222	2.238	117	5,3	-329	-12,3	-15,6	-15,2
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	546	502	499	44	8,8	-30	-5,2	-10,7	-13,7
31,5% 50 Jahre und älter	12.333	12.156	12.063	177	1,5	132	1,1	-0,7	0,2
18,9% dar. 55 Jahre und älter	7.409	7.317	7.235	92	1,3	389	5,5	4,2	5,3
62,8% Langzeitarbeitslose	24.613	24.765	24.950	-152	-0,6	-1.726	-6,6	-6,6	-3,5
5,6% Schwerbehinderte Menschen	2.193	2.190	2.198	3	0,1	-74	-3,3	-3,5	-1,7
46,8% Ausländer	18.330	17.494	17.273	836	4,8	-376	-2,0	-7,5	-7,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.844	4.076	3.563	768	18,8	296	6,5	-7,4	-8,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	775	698	945	77	11,0	59	8,2	2,9	-4,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.686	1.577	1.119	109	6,9	-577	-25,5	-33,2	-18,4
seit Jahresbeginn	27.053	22.209	18.133	x	x	-2.312	-7,9	-10,5	-11,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.247	4.205	4.169	42	1,0	-979	-18,7	-4,5	5,6
dar. in Erwerbstätigkeit	887	993	1.131	-106	-10,7	-208	-19,0	-4,6	8,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.449	1.248	1.206	201	16,1	-883	-37,9	-31,3	-6,4
seit Jahresbeginn	28.955	24.708	20.503	x	x	-419	-1,4	2,3	3,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,5	6,3	6,3	x	x	x	6,8	6,8	6,8
dar. Männer	6,6	6,6	6,6	x	x	x	7,0	7,1	7,1
Frauen	6,3	6,1	6,0	x	x	x	6,5	6,5	6,5
15 bis unter 25 Jahre	4,0	3,8	3,8	x	x	x	4,6	4,5	4,5
15 bis unter 20 Jahre	5,2	4,7	4,7	x	x	x	5,4	5,3	5,4
50 bis unter 65 Jahre	7,0	6,9	6,8	x	x	x	7,0	7,0	6,9
55 bis unter 65 Jahre	6,9	6,9	6,8	x	x	x	6,8	6,8	6,7
Ausländer	15,9	15,2	15,0	x	x	x	16,5	16,7	16,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,9	6,8	6,8	x	x	x	7,4	7,4	7,3
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	44.542	43.708	43.795	834	1,9	-2.933	-6,2	-8,1	-8,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	49.575	48.608	48.800	967	2,0	-2.579	-4,9	-6,9	-7,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	49.597	48.632	48.832	965	2,0	-2.600	-5,0	-6,9	-7,0
Unterbeschäftigungsquote	8,0	7,9	7,9	x	x	x	8,5	8,5	8,5
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	80.729	80.737	78.798	-8	0,0	-4.843	-5,7	-6,7	-9,4
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	31.110	31.190	30.247	-80	-0,3	-1.344	-4,1	-4,6	-8,0
Bedarfsgemeinschaften	58.722	58.757	57.450	-35	-0,1	-3.773	-6,0	-7,1	-9,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Mai 2022 bis Juli 2022.

[zurück zum Inhalt](#)

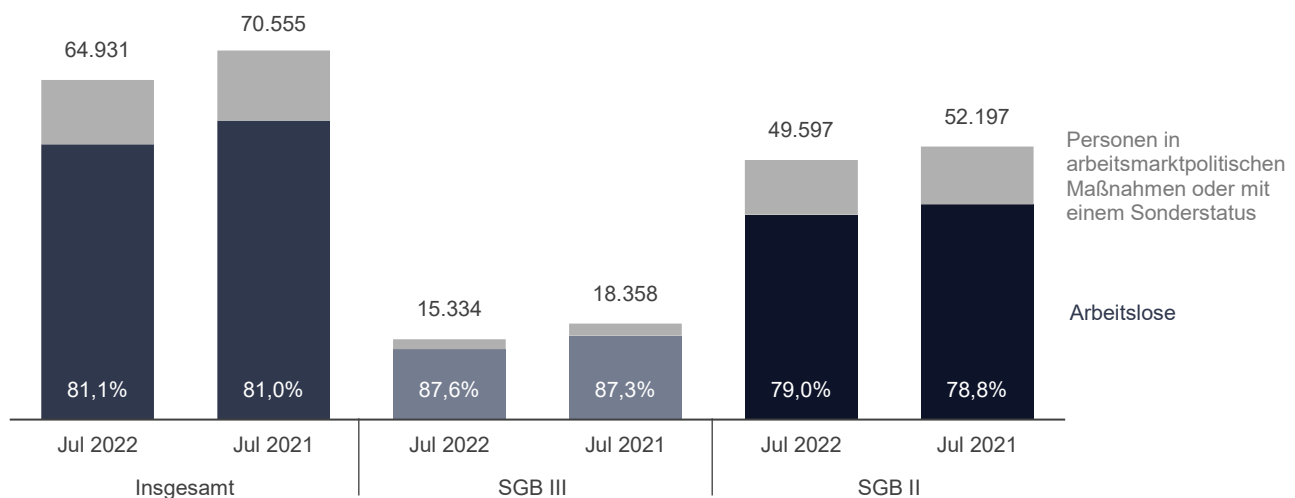
Komponenten der Unterbeschäftigung

Köln, Stadt

Juli 2022

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jul 2022	Jun 2022	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	Jul 2021	Jun 2021	Mai 2021	in %
Arbeitslosigkeit	52.628	50.926	1.702	3,3	-4.543	-7,9	-11,2	-11,6
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	5.694	5.768	-74	-1,3	-1.109	-16,3	-13,1	-17,8
Aktivierung und berufliche Eingliederung	3.136	3.170	-34	-1,1	-707	-18,4	-13,1	-21,7
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	2.558	2.598	-40	-1,5	-402	-13,6	-13,1	-12,4
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	58.322	56.694	1.628	2,9	-5.652	-8,8	-11,4	-12,3
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	6.423	6.414	9	0,1	40	0,6	-1,4	-1,6
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	2.008	2.147	-139	-6,5	-406	-16,8	-18,7	-16,9
Arbeitsgelegenheiten	651	650	1	0,2	-56	-7,9	-10,3	-15,4
Fremdförderung	2.187	2.106	81	3,8	532	32,1	25,7	19,2
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	26	30	-4	-13,3	-10	-27,8	-18,9	-18,4
Teilhabe am Arbeitsmarkt	803	797	6	0,8	5	0,6	0,3	0,5
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	748	684	64	9,4	-25	-3,2	7,9	17,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	64.745	63.107	1.638	2,6	-5.612	-8,0	-10,5	-11,3
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten								
Gründungszuschuss	186	197	-11	-5,6	-12	-6,1	-2,5	5,5
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	164	173	-9	-5,2	9	5,8	7,5	11,9
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	64.931	63.305	1.626	2,6	-5.624	-8,0	-10,5	-11,2
Unterbeschäftigungsquote	10,5	10,2	x	x	x	11,4	11,5	11,6
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	81,1	80,4	x	x	x	81,0	81,1	80,4

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Köln, Stadt

Juli 2022

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jul 2022	Jun 2022	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
			absolut	in %	absolut	in %	Jun 2021	Mai 2021	
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	13.439	12.636	803	6,4	-2.592	-16,2	-20,6	-23,1	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	341	349	-8	-2,3	-127	-27,1	-35,5	-47,0	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	341	349	-8	-2,3	-126	-27,0	-35,4	-46,9	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	*	*	*	*	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	13.780	12.985	795	6,1	-2.719	-16,5	-21,1	-23,8	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.390	1.514	-124	-8,2	-314	-18,4	-17,1	-15,7	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	850	939	-89	-9,5	-277	-24,6	-26,5	-26,5	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	317	364	-47	-12,9	-21	-6,2	5,2	-4,6	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	223	211	12	5,7	-16	-6,7	3,9	30,2	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	15.170	14.499	671	4,6	-3.033	-16,7	-20,7	-23,0	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	164	173	-9	-5,2	9	5,8	7,5	11,9	
Gründungszuschuss	164	173	-9	-5,2	9	5,8	7,5	11,9	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	15.334	14.672	662	4,5	-3.024	-16,5	-20,4	-22,7	
Unterbeschäftigungsquote	2,5	2,4	x	x	x	3,0	3,0	3,1	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	87,6	86,1	x	x	x	87,3	86,3	86,4	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	39.189	38.290	899	2,3	-1.951	-4,7	-7,6	-6,9	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	5.353	5.418	-65	-1,2	-982	-15,5	-11,2	-15,5	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	2.795	2.820	-25	-0,9	-581	-17,2	-9,3	-18,0	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	2.558	2.598	-40	-1,5	-401	-13,6	-13,1	-12,4	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	44.542	43.708	834	1,9	-2.933	-6,2	-8,1	-8,1	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	5.033	4.900	133	2,7	354	7,6	4,7	4,1	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	1.158	1.208	-50	-4,1	-129	-10,0	-11,4	-7,9	
Arbeitsgelegenheiten	651	650	1	0,2	-56	-7,9	-10,3	-15,4	
Fremdförderung	1.870	1.742	128	7,3	553	42,0	31,0	25,9	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	26	30	-4	-13,3	-10	-27,8	-18,9	-18,4	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	803	797	6	0,8	5	0,6	0,3	0,5	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	525	473	52	11,0	-9	-1,7	9,7	11,5	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	49.575	48.608	967	2,0	-2.579	-4,9	-6,9	-7,0	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	22	24	-2	-8,3	-21	-48,8	-41,5	-20,5	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	22	24	-2	-8,3	-21	-48,8	-41,5	-20,5	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	49.597	48.632	965	2,0	-2.600	-5,0	-6,9	-7,0	
Unterbeschäftigungsquote	8,0	7,9	x	x	x	8,5	8,5	8,5	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	79,0	78,7	x	x	x	78,8	79,3	78,2	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

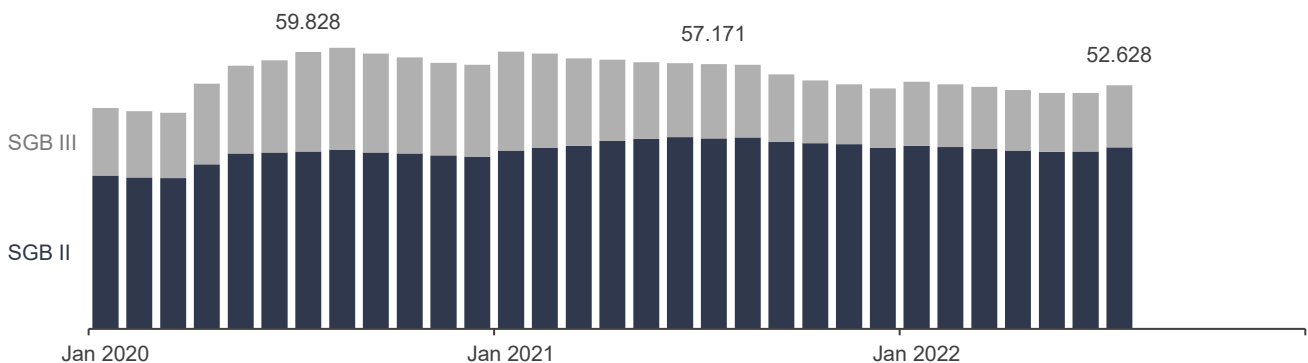
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Köln, Stadt

Juli 2022

Die Arbeitslosigkeit ist im Juli um 1.702 auf 52.628 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 4.543 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 8,7%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 9,4% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 13.439, das sind 803 mehr als im Vormonat und 2.592 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,2%. Im Rechtskreis SGB II gab es 39.189 Arbeitslose, das ist ein Plus von 899 gegenüber Juni; im Vergleich zum Juli 2021 waren es 1.951 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 6,5%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Jul 2022	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jul 2022	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	52.628	1.702	3,3	-4.543	-7,9	8,7	8,4	9,4
Männer	28.457	621	2,2	-2.851	-9,1	9,1	8,9	9,9
Frauen	24.171	1.081	4,7	-1.691	-6,5	8,3	7,9	8,9
15 bis unter 25 Jahre	3.583	362	11,2	-572	-13,8	6,1	5,5	7,1
15 bis unter 20 Jahre	659	69	11,7	-37	-5,3	6,2	5,6	6,5
50 Jahre und älter	16.726	160	1,0	-926	-5,2	9,4	9,3	10,1
55 Jahre und älter	10.754	89	0,8	-126	-1,2	10,0	10,0	10,5
Deutsche	30.733	746	2,5	-3.331	-9,8	6,3	6,1	6,9
Ausländer	21.895	956	4,6	-1.212	-5,2	19,0	18,1	20,4
Rechtskreis SGB III	13.439	803	6,4	-2.592	-16,2	2,2	2,1	2,6
Männer	7.705	430	5,9	-1.457	-15,9	2,5	2,3	2,9
Frauen	5.734	373	7,0	-1.134	-16,5	2,0	1,8	2,4
15 bis unter 25 Jahre	1.244	245	24,5	-243	-16,3	2,1	1,7	2,5
15 bis unter 20 Jahre	113	25	28,4	-7	-5,8	1,1	0,8	1,1
50 Jahre und älter	4.393	-17	-0,4	-1.058	-19,4	2,5	2,5	3,1
55 Jahre und älter	3.345	-3	-0,1	-515	-13,3	3,1	3,1	3,7
Deutsche	9.874	683	7,4	-1.756	-15,1	2,0	1,9	2,4
Ausländer	3.565	120	3,5	-836	-19,0	3,1	3,0	3,9
Rechtskreis SGB II	39.189	899	2,3	-1.951	-4,7	6,5	6,3	6,8
Männer	20.752	191	0,9	-1.394	-6,3	6,6	6,6	7,0
Frauen	18.437	708	4,0	-557	-2,9	6,3	6,1	6,5
15 bis unter 25 Jahre	2.339	117	5,3	-329	-12,3	4,0	3,8	4,6
15 bis unter 20 Jahre	546	44	8,8	-30	-5,2	5,2	4,7	5,4
50 Jahre und älter	12.333	177	1,5	132	1,1	7,0	6,9	7,0
55 Jahre und älter	7.409	92	1,3	389	5,5	6,9	6,9	6,8
Deutsche	20.859	63	0,3	-1.575	-7,0	4,3	4,2	4,6
Ausländer	18.330	836	4,8	-376	-2,0	15,9	15,2	16,5

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

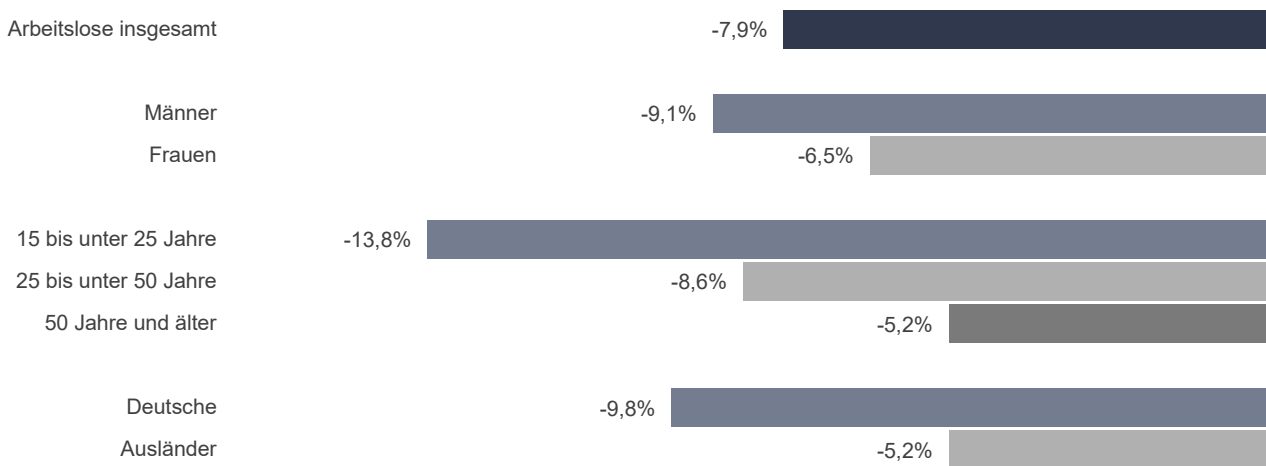
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

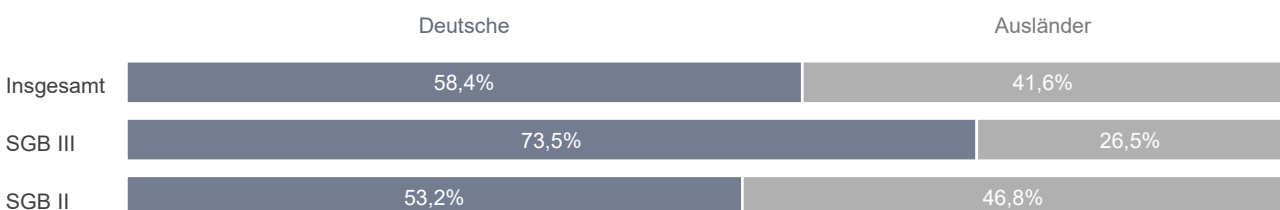
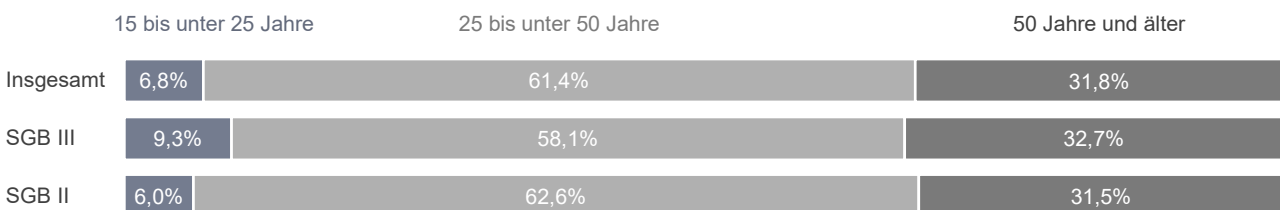
Köln, Stadt
Juli 2022

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Rückgänge gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Juli von –14% bei 15- bis unter 25-Jährigen bis –5% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

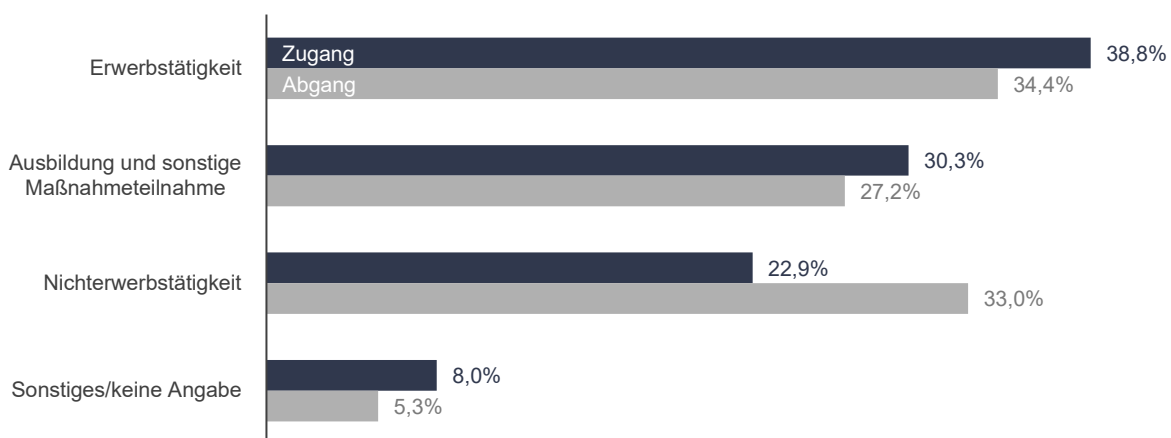
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Köln, Stadt

Juli 2022

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Juli meldeten sich 9.897 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 547 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 8.212 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 1.307 weniger als im Juli 2021. Seit Jahresbeginn gab es 56.320 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 5.276 Meldungen. Dem gegenüber stehen 55.666 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 5.722 Abmeldungen. Im Juli meldeten sich 3.843 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 34 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 2.829 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 702 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jul 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
		1	2	3	4		5	6
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	9.897	1.812	22,4	547	5,9	56.320	-5.276	-8,6
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	3.843	588	18,1	34	0,9	25.090	-2.974	-10,6
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	3.316	595	21,9	117	3,7	21.146	-2.175	-9,3
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	84	22	35,5	-21	-20,0	796	-124	-13,5
Selbständigkeit	428	-36	-7,8	-62	-12,7	3.062	-682	-18,2
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	2.994	593	24,7	-472	-13,6	15.105	-3.365	-18,2
Nichterwerbstätigkeit	2.266	152	7,2	333	17,2	14.310	625	4,6
dar. Arbeitsunfähigkeit	1.327	-43	-3,1	287	27,6	8.514	1.489	21,2
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	834	194	30,3	63	8,2	5.060	-631	-11,1
Sonstiges/keine Angabe	794	479	152,1	652	x	1.815	438	31,8
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	8.212	139	1,7	-1.307	-13,7	55.666	-5.722	-9,3
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	2.829	-347	-10,9	-702	-19,9	22.057	-2.379	-9,7
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	2.251	-262	-10,4	-586	-20,7	17.691	-1.733	-8,9
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	98	-32	-24,6	-11	-10,1	792	-66	-7,7
Selbständigkeit	474	-59	-11,1	-108	-18,6	3.536	-563	-13,7
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	2.237	348	18,4	-708	-24,0	12.988	-2.794	-17,7
Nichterwerbstätigkeit	2.714	257	10,5	233	9,4	17.025	583	3,5
dar. Arbeitsunfähigkeit	1.451	111	8,3	331	29,6	9.061	2.453	37,1
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	1.053	166	18,7	-61	-5,5	6.326	-1.568	-19,9
Sonstiges/keine Angabe	432	-119	-21,6	-130	-23,1	3.596	-1.132	-23,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

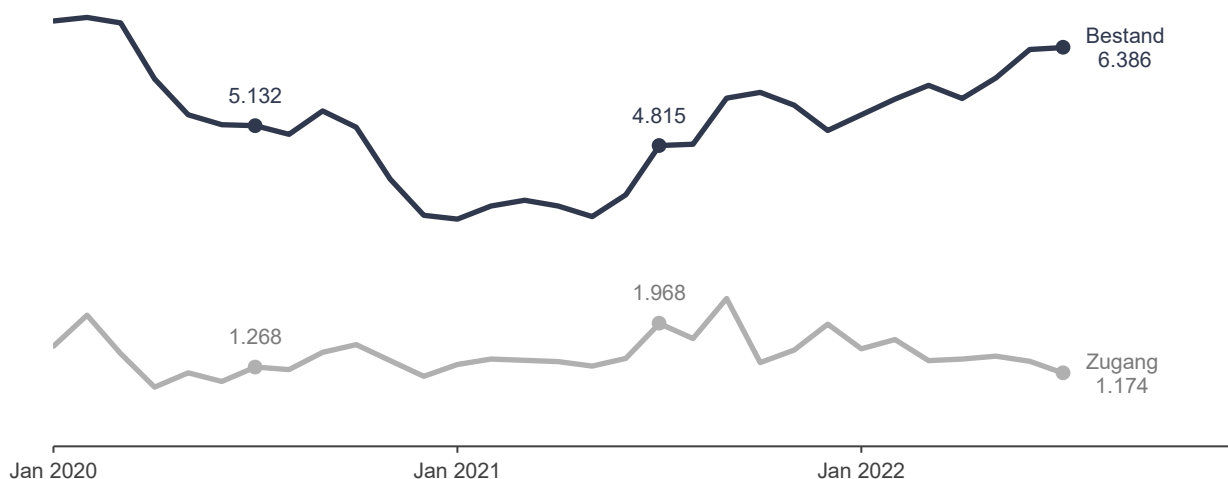
Gemeldete Arbeitsstellen

Köln, Stadt

Juli 2022

Im Juli waren 6.386 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Juni ist das ein Plus von 33 oder 1 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.571 Stellen mehr (+33 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Juli 1.174 neue Arbeitsstellen, das waren 794 oder 40 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 10.020 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 85 oder 1%. Zudem wurden im Juli 1.126 Arbeitsstellen abgemeldet, 34 oder 3 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Juli gab es insgesamt 8.546 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 268 oder 3%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jul 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	1.174	-186	-13,7	-794	-40,3	10.020	-85	-0,8
dar. sofort zu besetzen	704	-128	-15,4	-719	-50,5	6.376	-191	-2,9
sozialversicherungspflichtig	1.055	-221	-17,3	-908	-46,3	9.697	-133	-1,4
dar. sofort zu besetzen	693	-133	-16,1	-728	-51,2	6.313	-233	-3,6
Bestand	6.386	33	0,5	1.571	32,6	5.837	1.867	47,0
dar. sofort zu besetzen	6.021	43	0,7	1.668	38,3	5.425	1.851	51,8
sozialversicherungspflichtig	6.182	-11	-0,2	1.487	31,7	5.655	1.797	46,6
dar. sofort zu besetzen	5.939	41	0,7	1.593	36,7	5.340	1.779	49,9
Abgang	1.126	143	14,5	-34	-2,9	8.546	-268	-3,0
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	1.053	85	8,8	-42	-3,8	8.104	-508	-5,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

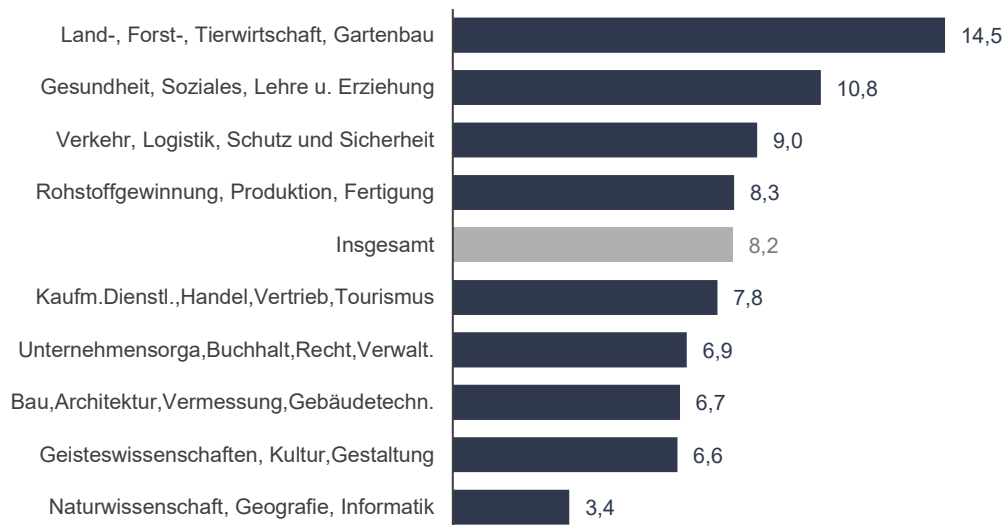
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Köln, Stadt

Juli 2022

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im Juli 2022 stellt sich die Situation in der Region wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Jul 2022	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	52.628	100	1.702	3,3	-4.543	-7,9
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	840	1,6	2	0,2	-78	-8,5
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	7.425	14,1	84	1,1	-1.174	-13,7
Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	2.916	5,5	67	2,4	-177	-5,7
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	1.081	2,1	71	7,0	-67	-5,8
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	16.716	31,8	72	0,4	-1.441	-7,9
Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	9.042	17,2	180	2,0	-1.143	-11,2
Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	5.408	10,3	279	5,4	-552	-9,3
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	5.923	11,3	259	4,6	-101	-1,7
Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	2.108	4,0	127	6,4	-485	-18,7
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	1.161	2,2	560	93,2	671	136,9
Gemeldete Arbeitsstellen	6.386	100	33	0,5	1.571	32,6
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	58	0,9	9	18,4	33	132,0
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	897	14,0	28	3,2	196	28,0
Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	436	6,8	11	2,6	124	39,7
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	315	4,9	12	4,0	126	66,7
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	1.866	29,2	-99	-5,0	453	32,1
Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	1.161	18,2	-1	-0,1	338	41,1
Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	785	12,3	51	6,9	148	23,2
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	547	8,6	72	15,2	173	46,3
Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	319	5,0	-	-	-22	-6,5
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x

1) Ein hoher Anteil an Fällen ohne Angabe bzw. Zuordnung eines Berufsbereichs, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

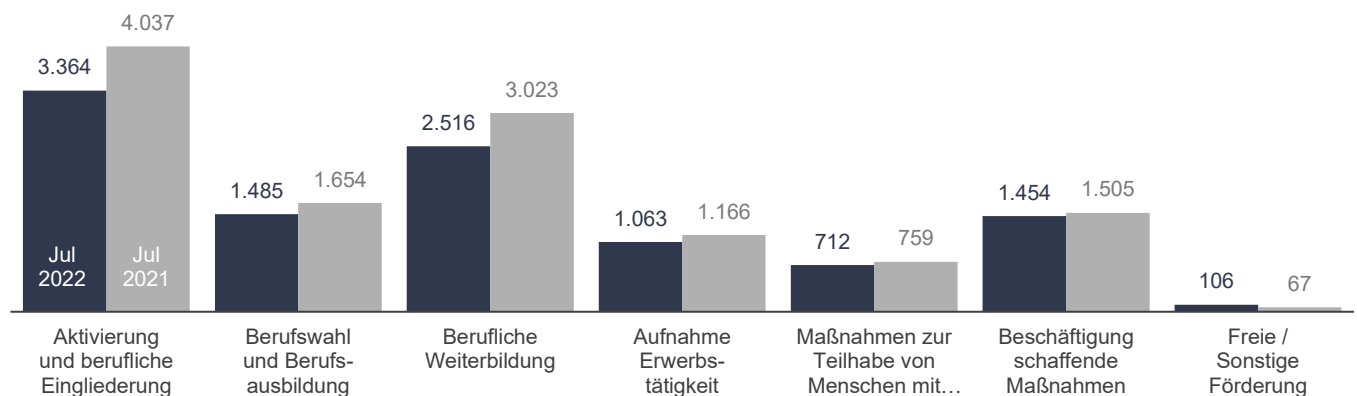
Köln, Stadt

Juli 2022

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Jul 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.947	-361	-15,6	-1.263	-39,3	11.618	-4.671	-28,7
Berufswahl und Berufsausbildung	18	-1	-5,3	2	12,5	711	19	2,7
Berufliche Weiterbildung	301	30	11,1	-15	-4,7	2.098	-912	-30,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	142	-30	-17,4	-61	-30,0	1.267	-204	-13,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	63	25	65,8	-17	-21,3	372	-25	-6,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	113	-32	-22,1	-9	-7,4	1.373	-284	-17,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	15	-22	-59,5	-12	-44,4	196	-17	-8,0
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	3.364	-58	-1,7	-673	-16,7	3.515	-700	-16,6
Berufswahl und Berufsausbildung	1.485	-217	-12,7	-169	-10,2	1.727	-240	-12,2
Berufliche Weiterbildung	2.516	-157	-5,9	-507	-16,8	2.785	-498	-15,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	1.063	-17	-1,6	-103	-8,8	1.121	-73	-6,1
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	712	-98	-12,1	-47	-6,2	821	-39	-4,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	1.454	7	0,5	-51	-3,4	1.451	-100	-6,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	106	-22	-17,2	39	58,2	136	70	105,9
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.775	-621	-25,9	-1.030	-36,7	10.429	-4.615	-30,7
Berufswahl und Berufsausbildung	252	176	231,6	-111	-30,6	1.019	-6	-0,6
Berufliche Weiterbildung	463	95	25,8	-82	-15,0	2.646	-595	-18,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	168	-53	-24,0	-37	-18,0	1.332	-93	-6,5
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	144	65	82,3	-43	-23,0	528	4	0,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	92	19	26,0	-20	-17,9	1.291	-215	-14,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	33	-26	-44,1	22	200,0	176	63	55,8

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

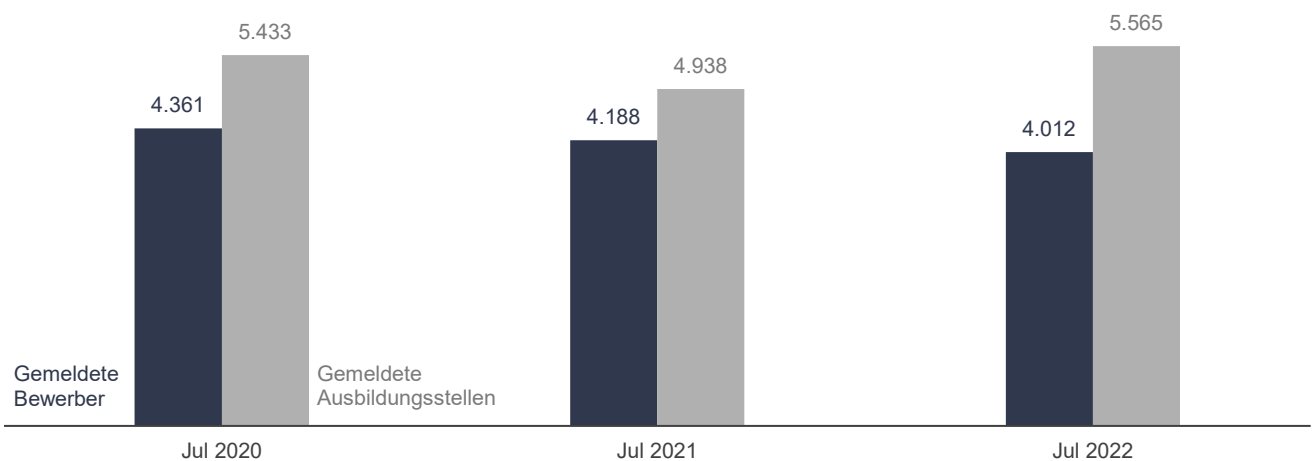
Ausbildungsmarkt

Köln, Stadt

Juli 2022

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2021 meldeten sich 4.012 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 176 weniger als im Vorjahreszeitraum (–4%). Zugleich gab es 5.565 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Plus von 627 (+13%). Ende Juli waren 1.097 Bewerber noch unversorgt und 2.411 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber (–260 oder –19%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war größer (+763 oder +46%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2021/2022	Veränderung gegenüber Vorjahr		2020/2021	2019/2020
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	4.012	-176	-4,2	4.188	4.361
versorgte Bewerber	2.915	84	3,0	2.831	2.940
einmündende Bewerber	1.101	5	0,5	1.096	1.061
andere ehemalige Bewerber	1.400	78	5,9	1.322	1.505
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	414	1	0,2	413	374
unversorgte Bewerber	1.097	-260	-19,2	1.357	1.421
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	5.565	627	12,7	4.938	5.433
betriebliche Ausbildungsstellen	5.419	515	10,5	4.904	5.398
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	146	112	x	34	35
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	2.411	763	46,3	1.648	2.020
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,39	x	x	1,18	1,25
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	2,20	x	x	1,21	1,42

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Köln, Stadt

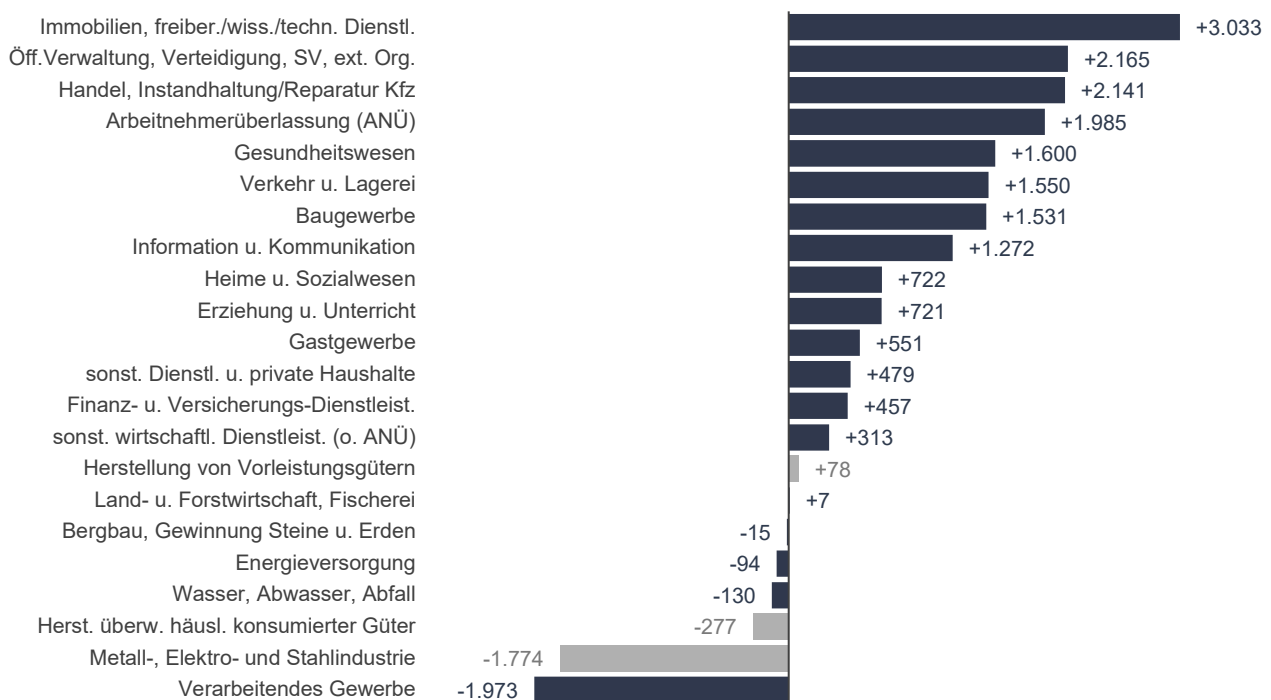
Dezember 2021 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Dezember 2021, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 604.050. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 16.315 oder 2,8%, nach +13.451 oder +2,3% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Immobilien, freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (+3.033 oder +3,8%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-1.973 oder -3,7%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Dezember 2021



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Dez 2021 / Dez 2020	
	Dez 2021	Sep 2021	Jun 2021	Mrz 2021	Dez 2020	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	604.050	599.621	591.408	586.623	587.735	16.315	2,8
53,3% Männer	321.938	319.700	314.998	312.077	313.113	8.825	2,8
46,7% Frauen	282.112	279.921	276.410	274.546	274.622	7.490	2,7
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	58.068	56.995	53.742	53.547	55.322	2.746	5,0
70,7% 25 bis unter 55 Jahre	426.781	425.187	422.207	419.579	419.583	7.198	1,7
19,0% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	114.748	113.086	111.198	109.360	108.657	6.091	5,6
70,6% Vollzeit	426.407	426.615	419.865	417.800	418.036	8.371	2,0
29,4% Teilzeit	177.643	173.006	171.543	168.823	169.699	7.944	4,7
84,0% Deutsche	507.370	505.849	500.412	497.385	498.524	8.846	1,8
16,0% Ausländer	96.666	93.760	90.985	89.230	89.203	7.463	8,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Köln, Stadt

April 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	April 2022	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	57.838	-6.224	-9,7
davon			
mit 1 Person	32.287	-3.948	-10,9
mit 2 Personen	10.159	-985	-8,8
mit 3 Personen	6.428	-661	-9,3
mit 4 Personen	4.848	-434	-8,2
mit 5 und mehr Personen	4.116	-196	-4,5
darunter			
Single-BG	32.272	-3.941	-10,9
Alleinerziehende-BG	9.540	-477	-4,8
Partner-BG ohne Kinder	5.034	-680	-11,9
Partner-BG mit Kindern	9.594	-969	-9,2
nicht zuordenbare BG	1.398	-157	-10,1
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	19.158	-1.450	-7,0
davon: mit 1 Kind	8.358	-772	-8,5
mit 2 Kindern	6.280	-513	-7,6
mit 3 und mehr Kindern	4.520	-165	-3,5
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	114.173	-10.694	-8,6
darunter			
Männer	57.918	-5.723	-9,0
Frauen	56.255	-4.971	-8,1
Leistungsberechtigte (LB)	110.083	-10.634	-8,8
Regelleistungsberechtigte (RLB)	109.652	-10.689	-8,9
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	79.227	-8.235	-9,4
darunter			
Männer	39.461	-4.531	-10,3
Frauen	39.766	-3.704	-8,5
davon			
unter 25 Jahre	13.628	-1.523	-10,1
25 bis unter 55 Jahre	51.180	-6.280	-10,9
55 Jahre und älter	14.419	-432	-2,9
darunter			
Deutsche	42.859	-5.119	-10,7
Ausländer	36.368	-3.116	-7,9
darunter			
Alleinerziehende	9.415	-464	-4,7
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	30.425	-2.454	-7,5
darunter			
unter 3 Jahre	5.364	-566	-9,5
3 bis unter 6 Jahre	6.391	-450	-6,6
6 bis unter 15 Jahre	17.578	-1.335	-7,1
über 15 Jahre	1.092	-103	-8,6
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	431	55	14,6
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	4.090	-60	-1,4
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	2.921	-179	-5,8
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	1.169	119	11,3

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

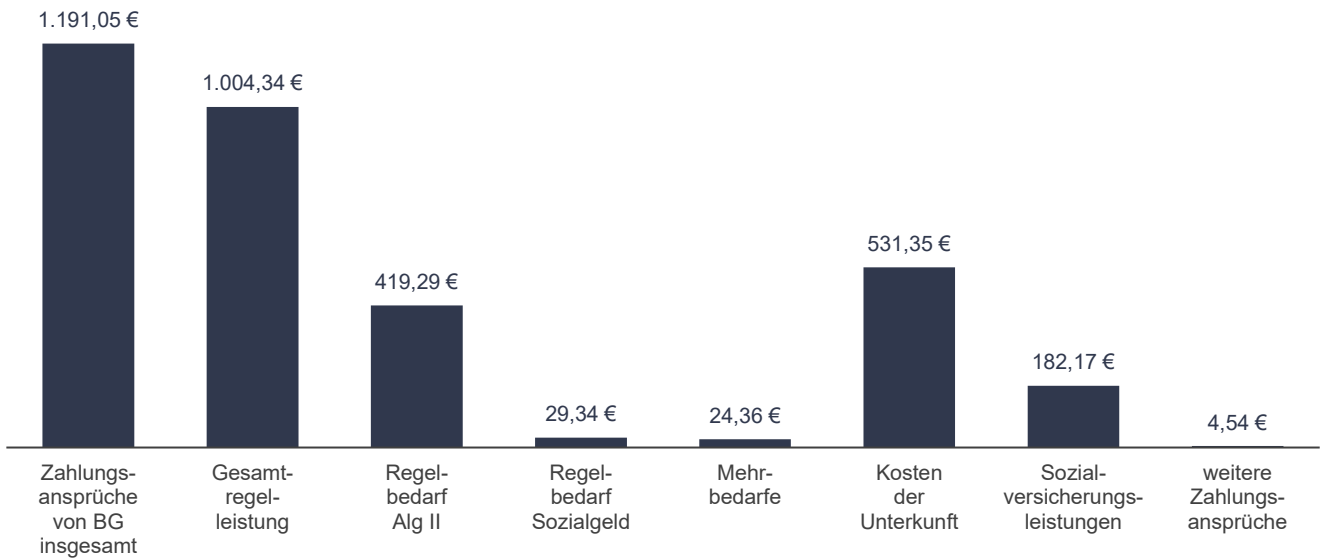
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Köln, Stadt

April 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
			1	2
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	68.887.780	1.191	57.838	1.191
Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) ¹⁾	58.088.903	1.004	57.785	1.005
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	24.250.948	419	52.523	462
Regelbedarf Sozialgeld	1.696.805	29	11.071	153
Mehrbedarfe	1.409.156	24	23.986	59
Kosten der Unterkunft	30.731.993	531	54.425	565
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	30.700.197	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	10.536.455	182	57.610	183
weitere Zahlungsansprüche	262.422	5	-	-
sonstige Leistungen	177.823	3	-	-
unabweisbarer Bedarf	77.064	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	3.480	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	4.055	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.